

ZertifikateReport

18/2018

15.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS

Der Bulle kommt nach Hause.



BNP Paribas ist zum dritten Mal
Zertifikatehaus des Jahres.



Inhalt



Lufthansa-Memory-Express-Zertifikat mit 4,7%-Zinsen

S.2

Das neue Memory-Express-Zertifikat auf die Lufthansa-Aktie eignet sich für Anleger, die ein Direktinvestment auch auf aktuell ermäßigtem Niveau scheuen und eine attraktive, vorab bekannte Maximalrendite auch bei stagnierenden und leicht nachgebenden Kursen erzielen wollen.



Daimler-Memory Express-Zertifikat mit 5%-Bonuschance

S.3

Mit einem neuen Memory Express-Zertifikat auf die Daimler-Aktie können Anleger in maximal 4 Jahren und 2 Monaten bei einem bis zu 35-prozentigen Kursrückgang der Aktie Bonuszahlungen von 5 Prozent für jede Zinszahlungsperiode erwirtschaften.



Deutsche Telekom-Fix Kupon Express-Anleihe mit 3,6% Zinsen

S.4

Mit einer neuen Express-Anleihe auf die Deutsche Telekom-Aktie können Anleger in maximal 3 Jahren eine Jahresbruttorendite von 3,6 Prozent pro Jahr erzielen.



VW Vzg.-Memory Express-Anleihe mit 6,5% Zinsen und 35% Schutz

S.5

Mit einer neuen Memory Express-Anleihe auf die VW Vzg.-Aktie können Anleger in maximal 5 Jahren bei einem bis zu 35-prozentigen Kursrückgang der Aktie eine Bruttojahresrendite in Höhe von 6,50 Prozent erzielen.



Multi Express auf RWE, Siemens, Fresenius und Bayer mit 6,9% Zinsen

S.6

Das neue Multi Express-Zertifikat Memory mit Airbag auf die 4 DAX-Werte Bayer, Fresenius, RWE und Siemens stellt Anlegern Jahresrenditen von nahezu 6,9 Prozent in Aussicht.

Lufthansa-Memory-Express-Zertifikat mit 4,7%-Zinsen

Autor: Thorsten Welgen

Nach dem Höhenflug auf über 31 Euro zum Jahreswechsel ist die Lufthansa-Aktie (ISIN: DE0008232125) in den leichten Sinkflug übergegangen und handelt aktuell knapp 20 Prozent niedriger bei 25 Euro. Die Analysten von Citi, HSBC, Deutsche Bank, Société Générale und Commerzbank sind sich indes einig, dass die Aktie in 12 Monaten zwischen 32 und 33 Euro notieren sollte: Der Markt habe die Aktie abgestraft, obwohl die Erwartungen für das erste Quartal nur aufgrund von Sondereffekten knapp verfehlt wurden – das zweite Halbjahr sollte gut ausfallen, meint etwa Michael Kuhn von der Société Générale. Defensiv orientierte Anleger, die bereits von einer Seitwärts- oder sogar einer leichten Abwärtsbewegung der Aktie profitieren möchten, könnten sich mit einem Memory-Express-Zertifikat der HypoVereinsbank (ISIN **DE000HVB2KJ9**) entsprechend positionieren.

Maximale Laufzeit 5 Jahre – jährlich sinkende Tilgungsschwellen

Der Lufthansa-Schlusskurs vom 24.5. definiert den Startkurs (derzeit 25 Euro), die Memory-Barriere wird auf 60 Prozent (entsprechend 18,75 Euro) festgelegt. Die Tilgungsschwelle liegt am ersten Beobachtungstag (21.5.2019) bei 95 Prozent (=23,75 Euro) und sinkt dann jährlich um 5 Prozentpunkte. Die sinkenden Tilgungsschwellen erhöhen die Chance, dass am Bewertungstag eine vorzeitige Rückzahlung inklusive des Express-Kupons von 47 Euro pro 1.000 Nominalbetrag ausgelöst wird. Liegt der Aktienkurs jedoch unter der Tilgungsschwelle, aber oberhalb der Barriere, erfolgt nur die Kuponzahlung von 47 Euro und die Laufzeit verlängert sich bis zum nächsten Bewertungstag (21.5.2020). Ein Schlusskurs unter der Barriere setzt die Kuponzahlung zunächst aus; sie wird aber nachgeholt, wenn die Aktie an einem späteren Bewertungstag wieder über der Barriere schließt.

Kommt es zu keiner vorzeitigen Rückzahlung, ist am finalen Bewertungstag (22.5.2023) nur noch die niedrige Barriere von Relevanz: Solange der Aktienschlusskurs diese nicht unterschreitet, erfolgt die Rückzahlung des Zertifikats zu 1.000 Euro zuzüglich des aktuellen und sämtlicher eventuell ausgefallener Kupons. Unterhalb der Barriere erhalten Anleger keine Rückzahlung, sondern die Lieferung von 53,33 Lufthansa-Aktien gemäß Bezugsverhältnis (=1.000 / 18,75 (!) Euro, Bruchteile in bar). Anleger zeichnen noch bis zum 23.5. ohne Ausgabeaufschlag.

ZertifikateReport-Fazit: Die sinkenden Tilgungsschwellen, die Memory-Funktion und der 25-prozentige Sicherheitspuffer zum Laufzeitende machen das Zertifikat zum defensiven Instrument für alle Lufthansa-Fans, die ein Direktinvestment auch auf aktuell ermäßigtem Niveau scheuen und eine attraktive, vorab bekannte Maximalrendite auch bei stagnierenden und leicht nachgebenden Kursen erzielen wollen.

Werbung



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Schalten Sie in den nächsten Gang.
Mit Hebelprodukten der DZ BANK.

Wir bieten eine der breitesten Produktpaletten auf deutsche Basiswerte.
Informieren Sie sich dazu hier: www.dzbank-derivate.de

DZ BANK
Die Initiativbank

Daimler-Memory Express-Zertifikat mit 5%-Bonuschance

Mit Memory Express-Zertifikaten können auch Anleger mit geringer Risikobereitschaft mit Hilfe des Aktienmarktes zu zufrieden stellenden Renditen gelangen, die sich den täglichen Auf- und Abschwüngen an den Börsen nicht aussetzen wollen. Diese Zertifikate ermöglichen nicht nur bei gleich bleibenden oder steigenden Notierungen, sondern auch bei deutlich nachgebenden Notierungen der zugrunde liegenden Aktien positive Renditen.

Derzeit bietet die Landesbank Baden-Württemberg Memory Express-Zertifikate auf die DAX-Werte BASF, Daimler, Bayer, Allianz und MünchenerRück mit 35-prozentigen Sicherheitspuffern und Bonuschancen von 3,5 bis 5 Prozent pro Beobachtungsperiode zur Zeichnung an. Am Beispiel des Memory Express-Zertifikates auf die Daimler-Aktie soll die Funktionsweise dieser Zertifikate demonstriert werden.

5% Bonus, 25% Schutz

Der am 22.5.18 in XETRA ermittelte Schlusskurs der Daimler-Aktie wird als Startwert für das Zertifikat festgeschrieben. Bei 65 Prozent des Startwertes wird sich die Barriere befinden. Die vorzeitigen Rückzahlungslevels sind mit dem Startwert identisch. Wird der Startwert beispielsweise bei 66 Euro fixiert, dann wird sich ein Nominalwert von 1.000 Euro auf $(1.000:66 \text{ Euro})=15,15152$ Aktien beziehen.

Die für jede Beobachtungsperiode (die erste dauert 14 Monate, die restlichen 12 Monate) in Aussicht stehende Bonuszahlung beträgt 5 Prozent. Notiert die Aktie an einem der ab dem Jahr 2019 jährlichen Bewertungstage auf oder oberhalb der vorzeitigen Rückzahlungslevels, dann wird das Zertifikat inklusive der Zinszahlung vorzeitig zurückbezahlt. Bei einem Aktienkurs zwischen Barriere und Startwert wird nur der Zinskupon ausgeschüttet. Unterschreitet die Aktie an einem der Stichtage die Barriere, dann fällt die Zinszahlung aus. Diese wird nachbezahlt, wenn sich der Aktienkurs an einem der nachfolgenden Bewertungstage wieder oberhalb der Barriere befindet.

Notiert die Aktie am letzten Bewertungstag (15.7.22) auf oder oberhalb der Barriere, so wird die Rückzahlung mit 100 Prozent des Ausgabepreises erfolgen. Befindet sich der Aktienkurs dann mit mehr als 35 Prozent im Vergleich zum Startwert im Minus, dann wird das Zertifikat mittels der Lieferung von 15 Daimler-Aktien getilgt. Der Gegenwert des Bruchstückanteils wird Anlegern gutgeschrieben.

Das LBBW-Daimler Memory Express-Zertifikat, ISIN: **DE000LB1T2G0**, maximale Laufzeit bis 22.7.22, kann noch bis 22.5.18 mit 1 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Dieses Zertifikat ermöglicht in maximal 4 Jahren und 2 Monaten – sofern es nicht vorzeitig zurückbezahlt wird – bei einem bis zu 35-prozentigen Kursrückgang der Daimler-Aktie Bonuszahlungen von 5 Prozent für jede Zinszahlungsperiode.

Werbung

**3,3 % EUROPA/GLOBAL
BONUS&SICHERHEIT**

ANLAGEPRODUKT OHNE KAPITALSCHUTZ

3,3 % jährlicher Fixzinssatz | Barriere bei 49 % des EURO STOXX 50® Index
und des STOXX® Global Select Dividend 100 Index | 5 Jahre Laufzeit
Markt- & Emittentenrisiko | ISIN: AT0000A218W4 | Jetzt zeichnen!

Diese Marketingmitteilung stellt weder eine Anlageberatung noch ein Angebot oder eine Einladung zur Angebotstellung dar. Gebilligter Basisprospekt samt allfälliger Änderungen bzw. Ergänzungen unter www.rcb.at/wertpapierprospekte; Basisinformationsblatt unter www.rcb.at; Raiffeisen Centrobank AG, Stand: Mai 2018

Zertifikate von



**Raiffeisen
CENTROBANK**



Deutsche Telekom-Fix Kupon Express-Anleihe mit 3,6% Zinsen

Mit einem Minus von 13 Prozent innerhalb der vergangenen 12 Monate hält sich die Deutsche Telekom-Aktie (ISIN: DE0005557508) in den Top-Flop-Listen der DAX-Werte eher am unteren Rand der Rangliste für diesen Zeitraum auf. Obwohl die Aktie auf die Veröffentlichung der unter den Expertenerwartungen liegenden Quartalszahlen mit einem Kursrutsch reagierte, könnte für längerfristig agierende Anleger wegen der Anhebung der Prognosen nun ein geeigneter Zeitpunkt für eine direkte oder indirekte Investition in die T-Aktie gekommen sein.

Wer mit Hilfe einer halbwegs stabilen Kursentwicklung der Deutsche Telekom-Aktie zu regelmäßigen Zinseinkünften kommen möchte, könnte einen Blick auf die aktuell zur Zeichnung angebotene Fix Kupon Express Aktienanleihe mit Airbag der Commerzbank werfen.

3,60% Zinsen pro Jahr, 10% Puffer

Bei 90 Prozent des am 23.5.18 ermittelten Schlusskurses der Deutsche Telekom-Aktie wird der Basispreis für die Anleihe fixiert. Notiert die Aktie an diesem Tag beispielsweise bei 14,20 Euro, dann errechnet sich ein Basispreis von 12,78 Euro.

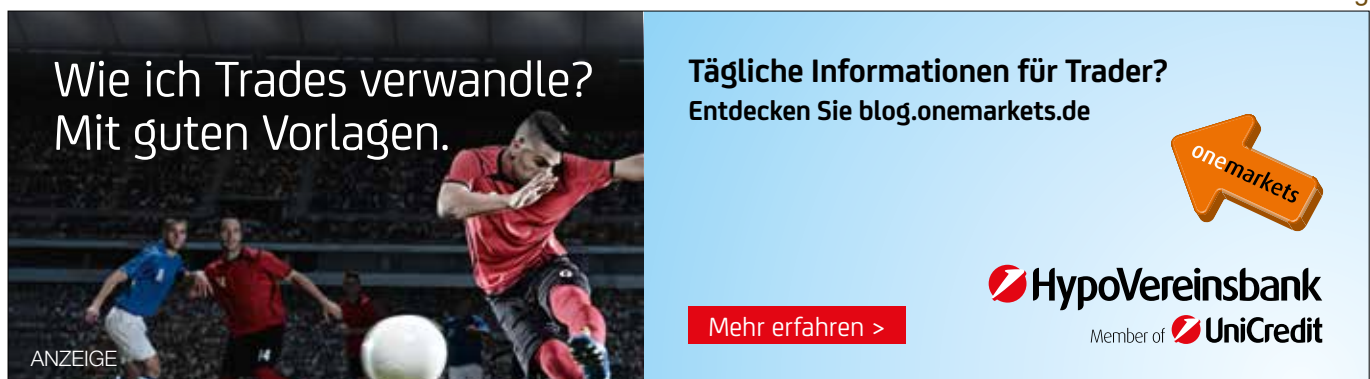
Unabhängig vom Kursverlauf der Aktie erhalten Anleger an den im Vierteljahresintervall (erstmalig am 30.8.18) angesetzten Ausschüttungsterminen, Zinsen in Höhe von 3,60 Prozent pro Jahr, im konkreten Fall 0,90 Prozent pro Vierteljahr, gutgeschrieben. Notiert die Aktie am 23.11.18, dem ersten Bewertungstag, auf oder oberhalb des Basispreises, dann wird die Anleihe mit ihrem Ausgabepreis von 100 Prozent zurückbezahlt. Andernfalls verlängert sich die Laufzeit zumindest um weitere 3 Monate, nach denen die gleiche Vorgangsweise wie am ersten Bewertungstag angewendet wird.

Falls die Anleihe wegen einer negativen Kursentwicklung der Deutsche Telekom-Aktie bis zum finalen Bewertungstag (25.5.21) läuft, dann wird sie mit ihrem Ausgabepreis zurückbezahlt, wenn der Aktienkurs dann auf oder oberhalb des Basispreises notiert. Befindet sich der Aktienkurs dann mit mindestens 10 Prozent im Vergleich zum Basispreis im Minus, dann wird die Anleihe mittels der Lieferung von (Nennwert 1.000: Basispreis 12,78)=78,24726 Aktien getilgt, wobei Anleger den Gegenwert des Bruchstückanteils gutgeschrieben erhalten.

Die Commerzbank-Fix Kupon Express Aktienanleihe mit Airbag auf die Deutsche Telekom-Aktie, maximale Laufzeit bis 1.6.21, ISIN: DE000CA0FQ97, kann noch bis 20.7.17 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus 0,75 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Diese Express-Anleihe wird in den maximal 3 Jahren eine Jahresbruttorendite von 3,6 Prozent pro Jahr abwerfen, wenn der Kurs der Deutsche Telekom-Aktie in den nächsten 3 Jahren nicht 10 Prozent seines am 23.5.18 ermittelten Schlusskurses verliert. Im Falle der Aktienzuteilung wird der Airbag den Verlust abfedern.

Werbung



Wie ich Trades verwandle?
Mit guten Vorlagen.

ANZEIGE

Tägliche Informationen für Trader?
Entdecken Sie blog.onemarkets.de

onemarkets

HypoVereinsbank
Member of UniCredit

Mehr erfahren >

VW Vzg.-Memory Express-Anleihe mit 6,5% Zinsen und 35% Schutz

Der Kurs der VW Vzg.-Aktie (ISIN: DE0007664039) konnte sich nach seinem Absturz von 250 Euro (April 2015) auf bis zu 93 Euro (September 2015) trotz des nach wie vor schwelenden Dieselskandals wieder deutlich erholen. Über die zukünftige Kursentwicklung der VW Vzg.-Aktie gehen die Meinungen der Experten allerdings auseinander. Während die Experten der DZ Bank den fairen Wert der Aktie bei 140 Euro sehen und die Aktie zum Verkauf empfehlen, bestätigen die Analysten von Kepler Cheuvreux ihre Kaufempfehlung mit einem Kursziel von 222 Euro. Die absolute Mehrheit der Experten stuft die Aktie als kaufens- oder haltenswert ein.

Für Anleger, die der Aktie des zu den weltweit größten Automobilherstellern zählenden VW-Konzerns in den nächsten Jahren einen halbwegs stabilen Kursverlauf zutrauen, könnte die Investition in die neue Erste Group-Memory Express-Anleihe auf die VW Vzg.-Aktie interessant sein.

6,50% Zinsen, 35% Sicherheitspuffer

Der VW Vzg.-Schlusskurs vom 30.5.18 wird als Ausübungspreis für die Memory Express-Anleihe fixiert. Bei 65 Prozent des Ausübungspreises wird sich die Barriere befinden. Notiert die VW Vzg.-Aktie am ersten Bewertungstag in einem Jahr auf oder oberhalb des Ausübungspreises, dann wird die Anleihe mit 100 Prozent plus einer Zinszahlung in Höhe von 6,50 Prozent zurückbezahlt. Wird der Aktienkurs an diesem Tag zwischen der Barriere und dem Ausübungspreis gebildet, dann wird nur der 6,50-prozentige Zinskupon ausbezahlt und die Laufzeit der Anleihe verlängert sich zumindest um ein weiteres Laufzeitjahr, nach dem die gleiche Vorgangsweise wie am ersten Bewertungstag angewendet wird.

Wenn die VW Vzg.-Aktie an einem der Bewertungstage unterhalb der Barriere notiert, dann entfällt die Zinszahlung für das vorangegangene Laufzeitjahr. Die entgangene Zinszahlung wird allerdings nachbezahlt, wenn der Aktienkurs an einem der nachfolgenden Bewertungstage wieder oberhalb der Barriere liegt. Läuft die Anleihe bis zum finalen Bewertungstag (24.5.23), dann wird sie mit dem Nennwert und den ausstehenden Zinszahlungen getilgt, wenn die Aktie oberhalb der Barriere notiert. Befindet sich die VW Vzg.-Aktie an diesem Tag mit mindestens 35 Prozent im Vergleich zum Ausübungspreis im Minus, dann wird die Anleihe mittels der Lieferung einer am 30.5.18 ermittelten Anzahl von VW Vzg.-Aktien getilgt.

Die Erste Group-Memory Express-Anleihe auf die VW Vzg.-Aktie, maximale Laufzeit bis 31.5.23, ISIN: AT0000A217R6, kann derzeit ab einem Mindestveranlagungsvolumen von 3.000 Euro in einer Stücklung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus bis zu 2 Prozent Ausgabeaufschlag erworben werden.

ZertifikateReport-Fazit: Diese Memory Express-Anleihe auf die VW Vzg.-Aktie ermöglicht in maximal 5 Jahren bei einem bis zu 35-prozentigen Kursrückgang der Aktie eine Bruttojahresrendite in Höhe von 6,50 Prozent.

Werbung

VERLIEBT
IN QUALITÄT.



Wir verstehen unser Handwerk: Nur das Beste für Sie! Unsere Qualität und Zuverlässigkeit bestätigen auch die großen Rating-Agenturen: A (S&P), A2 (Moody's), A+ (Fitch). Es kann so einfach sein, den richtigen Partner zu finden!

AUF EINANDER VERTRAUEN
OHNE GROSSE WORTE.



SOCIÉTÉ
GÉNÉRALE

www.sg-zertifikate.de

Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemitteilung der Société Générale. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter www.sg-zertifikate.de.

Multi Express auf RWE, Siemens, Fresenius und Bayer mit 6,9% Zinsen

Zertifikate, die sich auf mehrere Basiswerte beziehen, bieten risikobereiten Anlegern im Vergleich zu nur auf einem einzelnen Basiswert basierenden Zertifikaten deutlich höhere Renditechancen und Risiken. Für renditeorientierte Anleger, die sich der Risiken dieser „Worst of Strukturen“ bewusst sind, bietet die DekaBank derzeit ein Multi Express-Zertifikat Memory mit Airbag auf die 4 DAX-Werte Bayer, Fresenius, RWE und Siemens zur Zeichnung an.

6,90% Zinsen, 40% Schutz, sinkende Tilgungsschwellen

Die am 18.5.18 festgestellten Schlusskurse der Bayer-, der Fresenius-, der RWE- und der Siemens-Aktie werden als Startwerte für das Zertifikat fixiert. Bei 60 Prozent der Startwerte werden die Basispreise und Barrieren liegen. Die Tilgungsschwellen befinden sich am ersten Beobachtungstag (17.7.19) bei 100 Prozent der Startwerte und verringern sich an den folgenden, nunmehr im Jahresabstand angesetzten Beobachtungstagen um jeweils 5 Prozent.

Notieren alle 4 Aktien an einem Beobachtungstag auf oder oberhalb der jeweiligen Tilgungsschwelle, dann wird das Zertifikat mit dem Nennwert von 100 Prozent und einer Zinszahlung in Höhe von 6,90 Prozent zurückbezahlt. Wird ein Aktienkurs an einem der Beobachtungstage zwischen der Barriere und der Tilgungsschwelle gebildet, dann gelangt nur der Zinskupon zur Auszahlung und die Laufzeit des Zertifikates verlängert sich zumindest bis zum nächsten Beobachtungstag. Unterschreitet ein Aktienkurs an einem der Stichtage die Barriere, dann entfällt die Zinszahlung. Notieren an einem der nachfolgenden Beobachtungstage oder am letzten Bewertungstag alle Aktien wieder oberhalb der Barrieren, so werden entfallene Zinszahlungen nachgezahlt.

Befinden sich die Aktienkurse am Bewertungstag (17.7.24) auf oder oberhalb der bei 60 Prozent der Startwerte liegenden Barrieren, dann wird das Zertifikat mit dem Ausgabepreis und den ausstehenden Zinszahlungen zurückbezahlt. Liegt an diesem Tag zumindest ein Aktienkurs unterhalb der Barriere, so wird die Rückzahlung des Zertifikates mittels der Lieferung der Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung erfolgen. In diesem Fall wird der Airbag seine verlustmindernde Wirkung entfalten. Angenommen, das Zertifikat wird durch die Lieferung von RWE-Aktien getilgt und der Startwert der RWE-Aktie wäre bei 19 Euro gebildet worden, dann erhielten Anleger bei einem Zertifikat ohne Airbag 52,631658 Aktien zugeteilt. Da sich die Anzahl der zu liefernden Aktien beim Airbag-Zertifikat vom Basispreis (beim Aktienkurs von 19 Euro läge der Basispreis bei 11,40 Euro) ableitet, erhielten Anleger in diesem Fall 87,71930 Aktien geliefert, wobei der Gegenwert des Bruchstückanteiles ausbezahlt wird.

Das DekaBank-Multi Express-Zertifikat Memory mit Airbag 07/2024, maximale Laufzeit bis 24.7.24, ISIN: DE000DK0P3A4, kann noch bis 18.5.18 gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Dieses Zertifikat ermöglicht in 6 Jahren und 2 Monaten bei einem bis 40-prozentigen Kursrückgang der 4 DAX-Werte eine Bruttorenditechance von 6,90 Prozent je Beobachtungsperiode.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!